

Dortmund, den 15.12.2019

Mitteilung zum Thema „Symbolische Spende an die Dortmunder Tafel eV.“

Nachdem der Antrag der B90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Lütgendortmund bzgl. der Verwendung der Repräsentationsmittel abgelehnt worden ist, haben sich einige Grüne des Lütgendortmunder Ortsverbandes entschlossen, Ihren Anteil (insg. 80,- Euro) als Privatpersonen an die Dortmunder Tafel zu spenden.

Die Aktion soll einerseits darauf hinweisen, dass angesichts der immer weiter steigenden Kinderarmut in Dortmund eine Finanzierung der Bezirksvertretungs-Jahresfeier aus öffentlichen Mitteln unsererseits abgelehnt wird. Als konkrete Alternative wäre beispielsweise das stadtweite Angebot eines Sozialtickets für deutlich unter 40,- Euro zu nennen.

Andererseits wollen wir darauf hinweisen, dass es auch in unserem Stadtbezirk eine ständig wachsende Anzahl bedürftige Mitbürger\*Innen gibt, die nach Huckarde, bzw. in der Nordstadt reisen müssen, um das Angebot der dortigen Ausgabestellen der Dortmunder Tafel zu nutzen.



Fraktionssprecher Frank Meyer bei der Übergabe der Spende an Herrn Wortmann /Dortmunder Tafel eV.

Mit freundlichen Grüßen

B90/Die Grünen Stadtbezirksverband Lütgendortmund